



BESCHLUSSPROTOKOLL

der 24. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses
des Hochtaunuskreises in der XI. Wahlzeit
am Montag, den 11.11.2019, im Landratsamt Bad Homburg v. d. Höhe.
Sitzungsdauer 18:02 Uhr bis 19:27 Uhr

A. Anwesend

Vorsitzende

Birgit Hahn

CDU

Dr. Nicole Demme
Alexander Hees
Heidrun Kaunzner
Thorsten Schorr
Roland Seel
Gregor Sommer

SPD

Astrid Schatta
Dr. Stephan Wetzel

GRÜNE

Lars Keitel
Dirk Sitzmann

FDP

Dr. Stefan Naas
Ulrike Schmidt-Fleischer

AfD

Andreas Sell
Dr. Ileana Aura Vogel

FWG

Hellwig Herber

DIE LINKE.

Werner Frey

parteilos

Andreas Moses
Kim-Philipp Nowak

Kreisausschuss

Ulrich Krebs
Uwe Kraft
Katrin Hechler
Dr. Dagmar Charrier
Andrea Conrad
Rudolf Kretzschmar
Dr. Regina Sell

Schriftführer

Sebastian Bienek

Kreistagsvorsitzender und Stellvertreter/innen

Jürgen Banzer
Kerstin Giger
Peter Münch
Thomas Papadopoulos
Dagmar Reuter

Kreistagsabgeordnete, die nicht dem Ausschuss angehören

Philipp Herbold

Verwaltung

Egon Bank
Sascha Bastian
Anja Bissing
Kerstin Frank
Michael Frauenstein
Joseph Glaser
Jens Glatz
Laura Heber
Dr. Silke Heil
Andrea Herzig
Dr. Bastian Hirsch
Pawel Janta
Brit Kerfien
Ludwig Maiworm
Reiner Plomer
Florian Reißner
Peter Riegel
Stefan Sauer
Thorsten Sauer
Swaantje Stelling
Nina Temmen

Gäste

Bernhard Biener
Susanne Selbert

Frankfurter Allgemeine Zeitung
Landesdirektorin des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen

B. Eröffnung

Die Ausschussvorsitzende Frau Birgit Hahn eröffnet die 24. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses des Hochtaunuskreises in der XI. Wahlzeit. Sie begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist. Frau Hahn schlägt vor, den TOP 8 nach dem TOP 1 zu beraten. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

C. Abwicklung der Tagesordnung

TOP	Bezeichnung/Beschlusstext	Vorlagen-Nr.
-----	---------------------------	--------------

1. **Mitteilungen**

des Landrates

Sachstandsbericht zur Prüftätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes

Der aktuelle Sachstandsbericht zur Prüftätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes wird dem Protokoll als Anlage I beigefügt wird.

Umschuldung

Erfolgte Umschuldungen, sowie die entsprechenden Konditionen und der aktuelle Schuldenstand sind dem Protokoll als Anlage II beigefügt.

Haushaltsbericht 3. Quartal 2019

Der Haushaltsbericht gemäß § 28 GemHVO für das 3. Quartal 2019 wird dem Protokoll als Anlage III beigefügt.

8. **Antrag der FDP-Kreistagsfraktion** **2019/0761/KT/1** **Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes**

Frau Selbert, Landesdirektorin des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen (LWV Hessen) stellt per PowerPoint-Präsentation die Arbeit des LWV Hessen, sowie die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) vor.

Sie berichtet im Wesentlichen über folgende Themen:

- die vielen Tätigkeitsbereiche und die Zusammensetzung des LWV Hessen
- den weiten Umfang der angebotenen Leistungen
- Zielsetzungen des LWV Hessen
- erbrachte Aufwendungen für Menschen mit Behinderungen
- Nettoaufwendungen je Einwohner der Eingliederungshilfe 2017 für behinderte Menschen
- Integrationsamt
- Schule und Frühförderung
- Vitos, ein Tochterunternehmen des LWV Hessen
- Finanzrahmen
- Verbandsversammlung
- Verwaltungsausschuss
- Prognose 2019 der voraussichtlichen Finanzaufwendungen im Hochtaunuskreis
- Entwicklung der Leistungsberechtigten im Hochtaunuskreis
- Platzangebote im Hochtaunuskreis
- Leistungserbringer im Hochtaunuskreis

- Stufenplan zur Umsetzung des BTHG
- Übersicht über die Regionen mit den hier benötigten Vollzeitkräften
- Kooperationsvereinbarungen
- Zuständigkeiten ab 01.01.2020
- Auswirkungen auf die Finanzen
- Zukünftige Handlungsmöglichkeiten

Im Anschluss an die Präsentation beantworten Frau Selbert, Frau Kreisbeigeordnete Katrin Hechler und Frau Dr. Heil, Fachbereichsleiterin des Fachbereiches Leitstelle Frauen, Senioren, Behinderte und Krankenhilfe die zahlreichen Fragen der Abgeordneten.

Frau Schmidt-Fleischer möchte wissen, wie viele Personen aufgrund des Bundesteilhabegesetzes im Hochtaunuskreis eingesetzt werden.

Mit dem Protokoll wird geantwortet:

Im Zuge der Übernahme der Aufgaben des Bundesteilhabegesetzes werden in der Kreisverwaltung bislang vier Mitarbeiter/innen eingesetzt. Eine Auszubildende, die im Mai 2020 ihre Ausbildung beendet, wird derzeit gezielt eingearbeitet und nach Abschluss ihrer Ausbildung in diesem Sachgebiet eingesetzt. Von den vier Mitarbeiter/innen wurden drei neu eingestellt. Eine weitere Mitarbeiterin wurde nach Rückkehr aus Elternzeit dem Fachbereich 50.90 zugewiesen.

Die Mitarbeiter sind in den Fachbereichen 50.40 – Leitstelle Frauen, Senioren, Behinderte und Krankenhilfe (Zwei Mitarbeiter/innen mit 1,97 Vollzeitäquivalenten) und 50.90 – Soziale Transferleistungen und Service Soziales (Zwei Mitarbeiter/innen mit 1,64 Vollzeitäquivalenten) eingesetzt. Die Auszubildende wird nach Abschluss ihrer Ausbildung mit einer vollen Stelle im Fachbereich 50.90 eingesetzt.

In Erledigung des Kreistagsbeschlusses werden der Bericht des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen und die ergänzenden Erläuterungen des Hochtaunuskreises zur Kenntnis genommen.

2. **Übernahmen der Altschulden des Zweckverband Feldberghof** **2019/0859/KA** **Außerplanmäßige Mittelbereitstellung gem. § 100 HGO**

Herr Landrat Ulrich Krebs geht auf die Vorlage des Kreisausschusses ein und begründet diese.

Abstimmungsergebnis

Ja:	CDU (6), SPD (3), GRÜNE (3), FDP (2), FWG (1)
Nein:	./.
Enthaltung:	AfD (2)

gefasster Beschluss

Der Hochtaunuskreis übernimmt zum 31.12.2019 die Kreditverbindlichkeiten des Zweckverbandes Feldberghof in Höhe von 692.892,90 €. Die Übernahme erfolgt, indem der Hochtaunuskreis in die bestehenden Darlehensverträge eintritt.

Die haushaltsmäßige Abwicklung der Altschuldenübernahme erfolgt über eine Einzahlung in die Kapitalrücklage des Zweckverbandes, für die eine außerplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich ist, obwohl kein Finanzmittelfluss stattfindet.

Die außerplanmäßigen Auszahlungen bei Produkt- / Sachkonto 150301.8448 – Tourismus, Erwerb von Beteiligungen, Kaptaleinlagen sind unvorhersehbar und unabweisbar, sie werden durch

Minderauszahlungen bei dem Produkt- / Sachkonto 010111.8422 – Immobilienmanagement, Hochbaumaßnahmen in voller Höhe gedeckt.

**3. Errichtung eines Erweiterungsbaus für Klassenräume in Modulbauweise 2019/0856/KA für die Saalburgschule in Usingen
Überplanmäßige Auszahlungen gem. § 100 HGO**

Herr Landrat Ulrich Krebs geht auf die Vorlage des Kreisausschusses ein und begründet diese. Er beantwortet die Fragen der Abgeordneten und sagt zu, dass mit dem Protokoll die entsprechenden Schülerzahlen vorgelegt werden.

Mit dem Protokoll wird mitgeteilt:

**Entwicklung und Prognose der Schülerzahlen
am Schulcampus Usingen und der Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach**

Schuljahr	Saalburgschule	Helmut-Schmidt-Schule	Adolf-Reichwein-Schule
	Schüler/innen	Schüler/innen	Schüler/innen
2015/2016	1283	314	1483
2016/2017	1357	340	1447
2017/2018	1391	409	1372
2018/2019	1379	495	1274
aktuelles SJ 2019/2020	1386	597	1207
Prognosen			
2021/2022	1390	607	1235
2022/2023	1394	716	1263
2023/2024	1396	795	1259
2024/2025	1402	835	1282

Abstimmungsergebnis

Ja: CDU (6), SPD (3), GRÜNE (3), FDP (2), AfD (2), FWG (1)
Nein: ./.
Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Für die Errichtung des Erweiterungsbaus für Klassenräume in Modulbauweise an der Saalburgschule in Usingen werden gem. § 100 HGO bei dem Produkt- / Sachkonto 031005.8422 überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 1.500.000,00 € bewilligt.

Die Mehrauszahlungen sind unvorhersehbar und unabweisbar, sie werden durch Minderauszahlungen bei dem Produkt- / Sachkonto 030816.8422 – Neubau der Helmut-Schmidt-Schule in Usingen in Höhe von 800.0000,00 € und durch Minderauszahlungen bei dem Produkt- / Sachkonto 030904.8422 – Neubau der Hans-Thoma-Schule in Oberursel in Höhe von 700.000,00 € - in voller Höhe gedeckt.

4. **Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages des Hochtaunuskreises;
Elektronischer Versand von Unterlagen** **2019/0866/KA**

Abstimmungsergebnis

Ja: CDU (6), SPD (3), GRÜNE (3), FDP (2), AfD (2), FWG (1)
Nein: ./.
Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Die in der Anlage befindliche Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages des Hochtaunuskreises wird beschlossen.

Für die Mitglieder des Kreisausschusses findet § 1a Abs. 2 - 5 Geschäftsordnung des Kreistages entsprechende Anwendung.

5. **Zweite Änderung der Abfallgebührensatzung vom 19.12.2016** **2019/0853/KA**

Herr Riegel, stellvertretender Fachbereichsleiter des Fachbereiches Ordnungs-, Straßenangelegenheiten und Verwaltungsservice, beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Abstimmungsergebnis

Ja: CDU (6), SPD (3), GRÜNE (3), FDP (2), AfD (2), FWG (1)
Nein: ./.
Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Der als Anlage beigefügte Entwurf der zweiten Satzung zur Änderung der Abfallsatzung vom 19.12.2016 wird beschlossen.

6. **Erlass einer Satzung über die Erhebung von Bauaufsichtsgebühren** **2019/0855/KA**

Herr Erster Kreisbeigeordneter Uwe Kraft geht auf die Vorlage ein, begründet diese und stellt in diesem Zusammenhang den neuen Fachbereichsleiter des Fachbereiches Bauaufsicht, Herrn Dr. Hirsch vor.

Frau Temmen, Fachbereichsleiterin des Fachbereiches Finanzservice und Einkauf und Herr Dr. Hirsch, Fachbereichsleiter des Fachbereiches Bauaufsicht beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Abstimmungsergebnis

Ja: CDU (6), SPD (3), GRÜNE (3), FDP (2), AfD (2), FWG (1)
Nein: ./.
Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

Die als Anlage beigefügte Satzung über die Erhebung von Bauaufsichtsgebühren wird beschlossen.

7. Satzungsänderung der KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH 2019/0865/KA

Abstimmungsergebnis

Ja: CDU (6), SPD (3), GRÜNE (3), FDP (2), FWG (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: AfD (2)

gefasster Beschluss

Die in der Begründung dargestellten Änderungen des Gesellschaftsvertrages der KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH werden beschlossen.

9. Antrag der Kreistagsfraktion GRÜNE 2019/0765/KT/2
„Self-Audits“ für den Hochtaunuskreis und die hochtaunuskreiseigenen
Gesellschaften
Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen

In Erledigung des Kreistagsbeschlusses wird der Bericht der Revision des Hochtaunuskreises zur Kenntnis genommen.

10. Antrag der AfD-Kreistagsfraktion 2019/0831/KT/2
Keine weitere Zahlung der erhöhten Gewerbesteuerumlage
Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen

Abstimmungsergebnis

Ja: CDU (6), SPD (3), GRÜNE (3), AfD (2), FWG (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: FDP (2)

gefasster Beschluss

In Erledigung des Kreistagsbeschlusses stellt der Hochtaunuskreis klar, dass er ausdrücklich die Position des Hessischen Landkreistages zum Gesetzentwurf „Starke Heimat Hessen“, die im Rahmen der Anhörung des Gesetzgebungsverfahrens abgegeben wurde, unterstützt.

11. Verschiedenes

Die Ausschussvorsitzende Frau Birgit Hahn verweist auf die kommende Klausurtagung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses am 09.12.2019 und bittet alle Fraktionen ihre Haushaltsanträge rechtzeitig vor den jeweiligen Ausschusssitzungen im Büro der Kreisorgane einzureichen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen dankt die Ausschussvorsitzende, Frau Birgit Hahn, den Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung.

gez. Birgit Hahn
Vorsitzende

gez. Sebastian Bienek
Schriftführer